

Nachhaltigkeitsziele

Informationen und Ansprechpersonen

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

ENGAGEMENT
GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen



14
LEBEN UNTER
WASSER



15
LEBEN
AN LAND



16
FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN



17
PARTNER-
SCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs)

1. Abschaffung der Armut
2. Beendung des Hungers und bessere Ernährung
3. Gesundheit für alle Menschen
4. Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung
5. Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Frauen und Mädchen
6. Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung
7. Nachhaltige Energieversorgung
8. Nachhaltiges, inklusives Wirtschaftswachstums und menschenwürdige Arbeit
9. Infrastruktur zur inklusiven und nachhaltigen Industrialisierung
10. Verringerung der Ungleichheit zwischen und innerhalb einzelner Länder
11. Inklusive, sichere, widerstandsfähige und nachhaltige Siedlungsentwicklung
12. Verantwortungsvoller Konsum
13. Umgehende Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen
14. Erhaltung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen
15. Schutz der Öko- und Landökosysteme
16. Friedliche und inklusive Gesellschaften
17. Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung

Annette Turmann

Telefon: 0228 20717-335

E-Mail: annette.turmann@engagement-global.de

Sebastian Dürselen

Telefon: 0228 20717-313

E-Mail: sebastian.duerselen@engagement-global.de

Silja-Kristin Vogt

Telefon: 0711 120406-14

E-Mail: silja-kristin.vogt@engagement-global.de

Renate Wolbring

Telefon: 0228 20717-330

E-Mail: renate.wolbring@engagement-global.de

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Tulpenfeld 7, 53113 Bonn
Telefon 0228 20717-0
Fax 0228 20717-150
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de
www.facebook.com/engagement.global

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt
info@service-eine-welt.de
www.service-eine-welt.de
www.facebook.com/servicestelle.kommunen.in.der.einen.welt

Stand Oktober 2015

100% Recyclingpapier, Druck mit mineralölfreien Farben
Titelfoto: boerdi / photocase.de

Design & Layout: Fabian Ewert
Druck: Appel & Klünger Druck und Medien GmbH



Global Nachhaltige Kommune Kommunalberatung für nachhaltige Entwicklung

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung

Global Nachhaltige Kommune

Angebote für Kommunen



Eine Agenda für Alle

Nachhaltige Entwicklung ist für die Handlungs- und Zukunftsfähigkeit unseres Planeten entscheidend.

Dieser Grundgedanke durchdringt die am 25. September 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedete 2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung. In der neuen Agenda ist das Prinzip der Nachhaltigkeit erstmals mit der ökonomischen, ökologischen und sozialen Entwicklung verknüpft und gilt - anders als bei früheren internationalen Zielsystemen - gleichermaßen für alle Länder dieser Welt.

Kommunen entscheiden

Die Beteiligung der Kommunen bei der Erarbeitung der 2030-Agenda und das kommunale Engagement bei deren Umsetzung sind für die Entwicklungs- und Nachhaltigkeitspolitik bedeutend, denn bei der kommunalen Ebene beginnt alles und baut hierauf auf.

Die Kommunen sind deshalb im Kernstück der neuen 2030-Agenda den Nachhaltigkeitszielen, sowohl explizit in Ziel 11 - dem sogenannten Stadtziel - angesprochen, als auch generell als wichtige Umsetzungspartner in die nationale und globale Nachhaltigkeitspolitik eingebunden.

Der ambitionierte Katalog der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung und deren 169 Unterziele soll von der Weltgemeinschaft in den nächsten 15 Jahren umgesetzt werden, damit alle Menschen in einer ökonomischen, ökologischen und sozial zukunftsfähigen Welt leben können. Diesen Zielen wollen sich auch deutsche Kommunen verpflichten.

Nachhaltigkeit wirkt sich aus

Immer mehr deutsche Kommunen setzen sich für nachhaltige Entwicklung ein, denn sie wissen: Nachhaltigkeit wirkt sich für das Leben der Menschen hier und andernorts spürbar positiv aus. So begegnen sie erfolgreich den vielen und vielfältigen kommunalen Herausforderungen und Chancen.

Nachhaltigkeitsstrategien sind komplex und nur gemeinsam mit allen Akteuren aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Politik umsetzbar. Deshalb unterstützt das Team Global Nachhaltige Kommune der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) der Engagement Global gGmbH Kommunen bei ihrem Engagement für eine nachhaltige Entwicklung.

Städte und Gemeinden fördern

Wir wollen die Vielfalt und Kreativität der Kommunen in diesem Bereich ausbauen und fördern, um Zukunftsfähigkeit und eine breite Basis für die neue 2030-Agenda zu schaffen.

Die Servicestelle informiert deshalb über Möglichkeiten des entwicklungspolitischen Engagements, sie berät bei der Erarbeitung und Umsetzung kommunaler Nachhaltigkeitsstrategien und bietet Foren für die Gestaltung zukunfts- und wirkungsorientierten Handelns vor Ort an.

Dabei wird mit den Akteuren aus Bund, Ländern und Kommunen, kommunalen Verbänden und zivilgesellschaftlichen Organisationen eng zusammengearbeitet.

Unterstützung von Veranstaltungen

Viele Kommunen diskutieren mit Ihren Bürgerinnen und Bürgern die Themen der 2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung sowie der Zukunftscharta des BMZ. Wir unterstützen dabei Städte, Gemeinden und Landkreise bei der Durchführung ihrer Veranstaltungen und bieten ihnen die fachliche Begleitung und Beratung in diesen und weiteren Bereichen.

Unterstützung bei kommunalen Nachhaltigkeitsstrategien

Wir beraten Kommunen bei der Verankerung von Nachhaltigkeit als kommunales Querschnittsthema. Wir stehen in allen Phasen ihres Nachhaltigkeitsprozesses beratend zur Seite und unterstützen bei der Erstellung von kommunalen Handlungsprogrammen und Nachhaltigkeitsberichten. In dem Zusammenhang fördern wir auch ihre Dialogprozesse mit der Stadtgesellschaft.

Förderung kommunaler Netzwerke

Regelmäßige Austausch- und Vernetzungsforen tragen zum Erfahrungs- und Know-how-Transfer bei und bringen den Integrationsprozess von Nachhaltigkeit in den Kommunen voran. Beispielhafte Ansätze nachhaltiger Kommunalpolitik motivieren andere Kommunen zum Nachahmen.

Praxisleitfäden und Studien

Unsere Praxisleitfäden bieten Kommunen Anregungen und Orientierung. Mit Studien und weiterer Fachlektüre stellt die SKEW aktuelle Informationen bereit.

Alle Angebote der SKEW sind für Kommunen kostenlos.